



So macht Fußball Spaß



Was für eine grandiose Idee: Fußball und Comedy zu verbinden. Es ist ja keineswegs so, dass die ganze Nation vor der Glotze sitzt und sich die Spiele der Fußballeruropameisterschaft anschaut. Der Autor dieses Beitrages fand es immer schon langweilig, wenn 90 Minuten und mehr, 22 erwachsene Männer einem Ball hinterherrennen. Fußball allein zu Hause zu schauen, ist noch langweiliger. In einer Kneipe mit angetrunkenen, grölenden Menschen zu sitzen, ist auch keine reine Freude. Das Berliner Kabarett-Theater **Die Stachelschweine** hat ein Konzept entwickelt, das selbst jemand wie den Autor dieses Beitrages dazu bringt, zuschauen zu wollen.

„Fußball und Kultur, internationale Begegnung und Satire, Stars und Laien, die Fußball-Europameisterschaft 2024 und Comedy – bei „Pfostenbruch“, unserem satirischen EM-Spektakel, wächst an den 22 Spielabenden zusammen, was die Europameisterschaft zu einem echten Sommermärchen macht.“, teilen die Stachelschweine mit.

*„Wir schauen voller Leidenschaft und stets mit satirischem Ernst auf das Großereignis. Darum gibt es bei „Pfostenbruch“ natürlich Fußball – wir zeigen die Spiele live auf einer Großleinwand – aber eben nicht nur. Im Rahmenprogramm treten international bekannte Kabarettisten und Comedians aus den Ländern auf, die sich für die EM qualifiziert haben. So wird zum Beispiel **Omid Djalili**, der in England große Hallen füllt, eine eigene BBC-Show hatte und aus amerikanischen Blockbustern bekannt ist, eigens für den Pfostenbruch nach Berlin kommen.“*

Bei uns duellieren sich Prominente aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Sport, Diplomaten, Neutrale und leidenschaftlich Parteiische in einem Kommentatoren-

*Wettbewerb. Unterstützt werden sie dabei von der Kommentatoren-Legende **Erich Laaser**.*

*Am Ende jedes Spiels wird durch das Publikum ein Sieger oder eine Siegerin ermittelt. In von Hausherr **Frank Lüdecke** und befreundeten Kabarettisten moderierten Diskussionsrunden mit prominenten Spielern, Trainern, Schiedsrichtern, Politikern und Kulturschaffenden beleuchten wir vor den Live-Übertragungen aus den Stadien das Einzigartige des Fußballs und der teilnehmenden Länder.*

Fester Bestandteil unserer Abende ist die satirische Halbzeitanalyse. Musik, Essen und Getränke aus den Teilnehmerländern sorgen für den passenden internationalen Rahmen. „Pfostenbruch“ wird von EUNIC, der Gemeinschaft der europäischen Kulturinstitute, unterstützt. Darum ist in unserem Theater vier Wochen lang tatsächlich Europa zu Gast.

Kommen Sie mit spannenden Menschen aus den Teilnehmerländern der EM ins Gespräch! Jeder Abend ist eine Uraufführung, einzigartig und alles außer langweilig. Das genaue Programm des Abends finden Sie auf unserer Website und im TAGESSPIEGEL, der den „Pfostenbruch“ als Medienpartner begleitet.“

www.diestachelschweine.de

Für die Spiele im Juni können jetzt bereits Tickets gebucht werden, die zwischen 19 und 49 Euro kosten. Am 14. Juni geht's los mit Deutschland vs. Schottland. Es kommentieren live das Chef-Stachelschwein **Frank Lüdecke, Abdelkarim**, der Beweis dafür, dass es Bielefeld wirklich gibt, und Sportreporter-Legende **Fritz von Thurn und Taxis**.

Harald Stenger, ehemaliger Pressesprecher des DFB, ist am 19. Juni beim Spiel Deutschland vs. Ungarn dabei. Vielleicht endet das Spiel wie 1954, 3:2 für Deutschland. Eine weitere Sportjournalistenlegende, **Andreas Witte**, ist beim Spiel Deutschland vs. Schweiz am 23. Juni gemeinsam mit Bausenator **Christian Gaebler** dabei. **Felix Magath** ist am 24. Juni zu Gast, wenn Kroatien gegen Italien antritt. Die Liste der Mitwirkenden wird ständig erweitert, zugesagt haben u.a. **Gregor Gysi, Hajo Schumacher, Monika Grütters** und **Stephan Grossmann**.

Wenn Sie dabei sein möchten, kaufen Sie sich bitte Tickets. **paperpress** lädt aber natürlich 2 x 2 Leser zu einem Spiel ihrer Wahl im Juni ein. Viel Glück.

Kabarett-Theater Die Stachelschweine im Europa-Center, Tauentzienstraße 9-12, 10789 Berlin.

Zusammenstellung und Kommentierung: Ed Koch